



# Willkommen in Russland

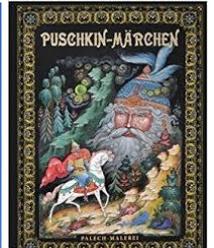
Register number at the Federal Agency of Tourism of the Russian Federation: PTON№ 001101

Stand:14.03.2022

## Literarisches St. Petersburg

**Atemberaubende Kulturreise nach St. Petersburg!  
7 Tage / 6 Nächte**

*Wohl kaum eine russische Stadt ist in Liedern und Gedichten so häufig besungen worden wie das faszinierende Sankt Petersburg. Weltberühmte Dichter und Schriftsteller wie Alexander Puschkin, Fjodor Dostojewski, Nikolai Gogol und Anna Achmatowa verewigten die Stadt an der Newa in ihren Werken. St. Petersburg ist eine der bedeutendsten Kulturmetropolen Europas mit eindrucksvoller Architektur und Geschichte der Zarenpaläste in und um St. Petersburg.*



### Partnerhotel: Hotel „Moskwa“ 4\*, St. Petersburg

Dieses Vier-Sterne-Hotel wurde 1976 erbaut und gehört zu den Touristenhotels der Komfortklasse. Das Hotel wurde im Jahr 2018 renoviert und wird meist von großen Reisegruppen sowie Pauschaltouristen benutzt. Beliebt ist es wegen seiner Lage. Das Hotel „Moskwa“ befindet sich gleich am Newskij Prospekt dem Alexander-Newskij-Kloster gegenüber. Noch ein Vorteil, die Metrostation ist unmittelbar am Hotel.

### Verpflegung:

- ✓ 6x Frühstücksbuffet;
- ✓ 3 x Mittagessen und 1 Abendessen;

### Im Reisepaket eingeschlossene Leistungen (s. Preise in der Termin-Tabelle):

- ✓ 6x Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC;
- ✓ Moderne klimatisierte Busse mit Audiosystem;
- ✓ Transfers: Flughafen – Hotel – Flughafen;
- ✓ Örtliche Deutsch sprechende Reiseleitung; Eintritte und Führung laut Programm;
- ✓ Insolvenzversicherung und Einladung für das russische Visum;
- ✓ Stadtrundfahrt; Besichtigung der Peter-Paul-Festung mit Zarengruft;
- ✓ Besuch der Eremitage, Russisches Museum; Dostojewski Wohnung-Museum,
- ✓ Peterhof – Barockgarten mit Fontänen und Kaskaden – russisches Versailles;
- ✓ Rundgang auf dem Gelände des Alexander-Newskij-Klosters;
- ✓ Ausflug nach Puschkin / Zarskoe Selo (das Bernsteinzimmer) und Park.

### Nicht eingeschlossen:

Visabesorgung- und Gebühren; Reiserücktrittversicherung, Auslandsrankenversicherung; Linienflüge nach St. Petersburg und zurück.

### PREISE pro Person in EUR im Doppelzimmer ab Zeitraum

01.04. - 01.05.	01.05. - 16.05. 01.09. - 01.10.	16.05. - 09.07.	09.07. - 01.09.
490,-	560,-	630,-	536,-
EZZ: 154,-	EZZ: 210,-	EZZ: 294,-	EZZ: 198,-

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen. Einzelzimmerzuschlag: Ezz.

Wir garantieren qualifizierte Führungen in deutscher Sprache inklusive aller Nebenleistungen, insbesondere Transfers und Eintrittsgelder, des Stadtführerhonorars; - nicht jedoch extra Speisen, Getränke und Trinkgelder.

**Wir wünschen Ihnen  
einen schönen Aufenthalt in St. Petersburg!  
Für Reisegruppen arbeiten wir gerne exklusive Programme aus.**



## Literarisches St. Petersburg



### 1. Tag Anreise

Ankunft in St. Petersburg. Abholung am Flughafen durch die örtliche Reiseleitung.

**Transfer** zum Hotel – die erste Orientierungsfahrt. Begrüßung und Informationen zum Programmablauf und privatem Spaziergang am Newskij Prospekt (die Hauptstraße von St. Petersburg).

Zeit zur freien Verfügung. Fakultativ: Opera, Ballett oder Folklore.

### 2. Tag „Literarisches St. Petersburg“ + Eremitage

**Die Stadtrundfahrt:** "Literarisches St. Petersburg" durch die Plätze, die mit bekannten russischen Schriftstellern verbunden sind, und zu den berühmten Sehenswürdigkeiten der Stadt sowie Spaziergang durch die Innenstadt des UNESCO-Weltkulturerbes. Besuch der **Peter-und-Paul-Festung** – des historischen Zentrums Sankt Petersburgs - mit Besichtigung der Zarengruft in der Peter-Paul-Kathedrale und mittags Kanonenschuss.

**Mittagessen** im „Literaturcafé“.

Besichtigung der **Eremitage**, einer der bedeutendsten Kunst- und Gemäldesammlungen der Welt.

Rückkehr ins Hotel. Fakultativ: Opera, Ballett oder Folklore

### 3. Tag Spaziergang zu den Plätzen der Charaktere von F. Dostojewski + Russisches Museum

Der literarische facettenreiche Spaziergang durch den historischen Kern des alten St. Petersburg führt uns auf den Spuren von Dostojewski mit Raskolnikow-Haus. **Mittagessen** im Restaurant „Idiot“.

Besichtigung des **Russischen Museums** mit 350 000 Werken der russischen Malerei, Grafik und bildenden Kunst + Platz der Künste. Rückkehr ins Hotel. Fakultativ: Opera, Ballett oder Folklore.

### 4. Tag F. Dostojewski in St. Petersburg und russisches Versailles Peterhof

**Ausflug:** "Das Leben von F. Dostojewski in St. Petersburg": das **Dostojewski-Wohnungsmuseum**

liegt in der Kusnetschnij-Gasse 5, in der unmittelbaren Nähe vom Wladimirskij-Prospekt, benannt nach der Kirche der Gottesmutter von Wladimir, nur wenige Meter vom Bauernmarkt entfernt.

**Mittagessen** im Restaurant "Igrok" (Der Spieler). Ausflug nach **Peterhof**

ehemalige Sommerresidenz der russischen Zaren (UNESCO-Weltkulturerbe), Spaziergang durch den Barockgarten mit Fontänen und Kaskaden (im Winter Pawlowsk). Rückkehr ins Hotel. Fakultativ: Opera, Ballett oder Folklore.

### 5. Tag Goldenes Zeitalter: Katharinenpalast + Alexander-Newskij-Klosters

**Ausflug:** „**Goldenes Zeitalter**“ nach Puschkin. Besichtigung einer der schönsten ehemaligen **Zarenresidenzen**, des prachtvollen **Katharinenpalast-** und Parkensembles. Einer der Höhepunkte des Palastes ist das einmalige und sagenumwobene **Bernsteinzimmer**. Denkmal "Jungfrau mit einem Krug" + das Lyzeum und Garten, Puschkin-Denkmal. Mittagessen (nicht inkl.).

Rückkehr in die Stadt. Rundgang auf dem Gelände des **Alexander-Newskij-Klosters**. Der Tichwiner Friedhof mit Gräbern der großen russischen Schriftsteller und Komponisten: Fjodor Dostojewski, Michail Glinka, Modest Musorgskij, Peter Tschaikowsky, die Ruhestätten berühmter Persönlichkeiten wie die Ehefrau von A. Puschkin, M. Lomonosow, Architekten und Adligen. Rückkehr ins Hotel. Fakultativ: Opera, Ballett oder Folklore.

### 6. Tag Silbernes Zeitalter Nekrasow + Achmatowa

**Ausflug:** "**Die Zeit der russischen Klassiker von N. Gogol + Silbernes Zeitalter der russischen Poesie**".

Die Stadt wird auch "Nördliche Palmira" oder "Venedig des Nordens" genannt, weil es auf Inseln im Delta des Flusses Newa gegründet wurde und viele architektonische Meisterwerke hat. Auf der Litejnij-Straße, etwa 200 Meter vom Newskij Prospekt entfernt, gelangen Sie durch einen Toreingang der Nekrasow-Wohnungsmuseum gegenüber zum Palast des Grafen Scheremetjew, der nach der Oktoberrevolution in Gemeinschaftswohnungen unterteilt wurde. In einem Flügel des Palastes befindet sich das Anna-Achmatowa-Wohnungsmuseum. Hier soll die Dichterin Anna Achmatowa dreißig Jahre lang gewohnt haben.

**Abschiedsabendessen** im russischen Restaurant mit Folklore Show.

### 7. Tag Abreise

Frühstück und Zeit zur freien Verfügung. Check out. Wir verabschieden uns vom „Venedig des Nordens“. Transfer zum Flughafen Pulkovo, von wo aus Ihr Rückflug in die EU startet. Nehmen Sie ein paar unvergessliche Augenblicke, die Ihnen die Zeit bis zu Ihrer nächsten Reise kurzweilig erscheinen lassen, mit nach Hause.

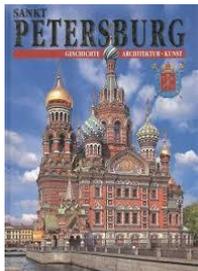


## Willkommen in Russland

Register number at the Federal Agency of Tourism of the Russian Federation: PTON№ 001101

Stand:14.03.2022

### Literarisches St. Petersburg



#### Eigene An- und Abreise

Sollten Sie Ihre An- und Abreise lieber selbst organisieren wollen, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich vor Ort der Gruppen-Rundreise anzuschließen. Alle Leistungen im Zielgebiet bleiben laut Ausschreibung erhalten. Diese Reise kann man mit anderen Programmen der Einzel- und Gruppenreisen kombinieren.

#### REISEPAPIERE UND IMPFUNGEN

Für die Einreise nach Russland benötigen die EU-Staatsbürger einen gültigen Reisepass sowie ein Visum. Die Reisepässe sollen mindestens 6 Monate nach dem Ende der Reise hinaus gültig sein und mindestens eine freie Seite enthalten. Wir sind Ihnen bei der Visabesorgung gerne behilflich. Es sind keine Impfungen vorgeschrieben.

#### ABWEICHENDE STORNOBEDINGUNGEN

\* bis 60. Tag vor Reisebeginn stornofrei; ab 59. bis 48. Tag vor Reisebeginn 15% vom Reisepreis; 47. bis 31. Tag vor Reisebeginn 20% vom Reisepreis; 30. bis 21. Tag vor Reisebeginn 30% vom Reisepreis; 14. bis 07. Tag vor Reisebeginn 50% vom Reisepreis; ab 6.Tag vor Reisebeginn sowie bei Nichtantritt der Reise 90% vom Reisepreis. Wir behalten uns vor, die Reihenfolge der Besichtigungspunkte auf Grund begrenzter Kapazitäten oder anderweitiger, kurzfristiger Änderungen (z.B. Öffnungszeiten) auch einmal zu ändern.

Für die Einreise nach Russland benötigen EU-Staatsbürger einen gültigen Reisepass sowie ein Visum. Für Staatsbürger anderer Länder können abweichende Bestimmungen und Gebühren gelten. **Änderungen des Reiseverlaufs, der Ausflugsprogramme oder der Reihenfolge der einzelnen Ausflüge bleiben vorbehalten.** Ebenso können zwei Ausflüge an einem Tag stattfinden (vormittags und nachmittags), da die Museen an unterschiedlichen Tagen geschlossen sind bzw. durch staatliche Aktivitäten auch kurzfristig geschlossen werden können.

#### Altrussische Literatur

Zwei Slawenapostel Kirill und Method entwickelten das Ostromir-Evangelium (um 1056), religiöse Texte wie „Die Belehrung des Wladimir Monomach“ und die Nestorchronik. Als ältestes Zeugnis im engeren literarischen Sinne ist das Igorlied von unbekanntem Chroniker im frühen 12. Jh. zu nennen.

#### Neuere Literatur

1672/1673 entwickelt sich aus Heiligenvita die erste Autobiografie „Das Leben des Protopopen Awwakum“. Peter I. bewilligt 1724 die erste Sprachreform, die das kyrillische Alphabet dem Lateinischen anpasst. Die „Europäisierung“ bringt den Einfluss der französischen und deutschen Literaturtheorie mit sich. Michail Lomonossow eröffnete den Klassizismus in der russischen Literatur mit dem Verfassen von Dramen. Begründer des russischen Sentimentalismus Nikolaj Karamsin erneuert die Literatursprache.

#### Goldenes Zeitalter

Seit 1820 gilt Alexander Puschkin als bedeutendster russischer Poet. Aus seiner Zeit – Alexander Gribojedow, Michail Lermontow, Nikolaj Gogol. Für soziale realistische Themen gelten Lew Tolstoj, Fjodor Dostojewskij, Iwan Gontscharow, Iwan Turgenjew und für den kritischen Realismus Anton Tschechow.

#### Silbernes Zeitalter

Das 20. Jh. läutet die „Silberne Periode“ ein. Symbolisten wie Andrej Bely, Alexander Blok, Sinaida Gippius, Anna Achmatowa, Sergej Jessenin, Wladimir Nabokow.

#### Sowjetliteratur

Maxim Gorkij, Marina Zwetajewa, Michail Bulgakow, Daniil Charms, Alexander Solschenizyn, Boris Pasternak, Michail Scholochow, Josif Brodsky.

#### Postsowjetische Literatur

Viktor Pelewin, Wladimir Sorokin, Boris Akunin.

**Literarisches St. Petersburg****Das historische Restaurant „Literaturcafé“**

*Die Geschichte des Literaturcafés selbst geht auf das Jahr 1816 zurück. Der französische Bäcker Valot und der Schweizer Konditor Tobias Branger aus Davos, der sich Beranger nannte, eröffneten in diesem Jahr in dem Haus eine Konditorei. Es war das erste Geschäft in Sankt Petersburg, in dem man heiße Schokolade trinken konnte. Das im Stil des 19. Jahrhunderts gehaltene Ambiente wirkt gediegen und angenehm. An einem Tisch im Eingangsbereich sitzt die Figur von Alexander Puschkin und erinnert an die vergangenen Tage. Die Wände schmücken Portraits von russischen Schriftstellern. Der Portier und die Empfangsdame tragen Kleider nach der Mode des 19. Jahrhunderts. Küche: eine Kombination aus traditionellen russischen Gerichten und europäischer Küche. Gekocht wird nach Rezepten aus dem 19. Jahrhundert.*

*Das Literaturcafé wurde im Jahr 1985 wiedereröffnet.*

*Service: freundlich, zuvorkommend und unaufdringlich.*

<https://litcafe.su/>

N. W. Gogol

Der Newskij-Prospekt, Sankt-Petersburg

Es gibt nichts Schöneres als den Newskij-Prospekt, wenigstens in Petersburg nicht: Für Petersburg bedeutet er alles. Welcher Glanz fehlt noch dieser schönsten Straße unserer Hauptstadt? Ich weiß, dass keiner von den blassen und beamteten Einwohnern Petersburgs diese Straße gegen alle Kostbarkeiten der Welt eintauschen würde. Nicht nur der Fünfundzwanzigjährige, der einen wundervollen Schnurrbart und einen prachtvoll genähten Rock besitzt, sondern auch der, auf dessen Kinn weiße Stoppeln sprießen und dessen Kopf so kahl ist, wie ein silbernes Tablett, ist vom Newskij-Prospekt entzückt.

Und erst die Damen! Oh, den Damen ist der Newskij-Prospekt noch angenehmer. Und wem ist er nicht angenehm? Kaum hat man den Newskij-Prospekt betreten, so atmet man nichts als müßiges Herumschlendern. Wenn man sogar ein wichtiges, unaufschiebbares Geschäft vorhat, so vergisst man es, sobald man auf dem Newskij ist.

Dies ist der einzige Ort, wo die Menschen nicht von irgendeiner Notwendigkeit getrieben erscheinen, nicht vom Geschäftsinteresse, von dem das ganze Petersburg ergriffen ist. Der Mensch, dem man auf dem Newskij-Prospekt begegnet, scheint weniger Egoist zu sein, als einer, den man in der Morskaja-, Gorochowaja-, Litejnaja-, Mjeschtschanskaja- und in jeder anderen Straße trifft, wo Gier und Habsucht auf allen Gesichtern ausgeprägt sind, die vorbeigehen und in Equipagen und in Droschken vorbeijagen. Der Newskij-Prospekt ist die wichtigste Verkehrsader von ganz Petersburg. Ein Bewohner des Petersburger und des Wyborger Stadtteils, der seinen Freund, welcher im Peski-Stadtteil oder am Moskauer Tor wohnt, schon seit mehreren Jahren nicht besucht hat, kann sicher darauf rechnen, dass er ihm auf dem Newskij-Prospekt begegnet. Kein Adressbuch und keine Auskunftsstelle können so zuverlässige Nachrichten geben wie der Newskij-Prospekt.

Der Newskij-Prospekt ist allmächtig! Wie sauber sind seine Bürgersteige gekehrt, und, mein Gott, wie viel Füße hinterlassen auf ihm ihre Spuren!

**Unter diesem Link finden Sie das Gästebuch unserer Teilnehmer:** <https://reisennachrussland.com/about/gaestebuch/>